die MUK MUSIK UND KUNST PRIVATUNIVERSITÄT DER STADT WIEN

An der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien ist ab dem Studienjahr 2027/28* am Institut für Jazz folgende Stelle zu besetzen:

Professur für Jazz-Komposition und Arrangement

im Ausmaß von 12 Lehrendenwochenstunden (60 % einer vollen Lehrverpflichtung)
unbefristetes Dienstverhältnis

Wir suchen:
Eine Persönlichkeit mit herausragender künstlerischer Qualifikation und pädagogischer Eignung im Fach Jazz-Komposition und Arrangement. Entsprechende Lehrerfahrung, vorzugsweise im Hochschulbereich, wird vorausgesetzt; ein einschlägiger Hochschulabschluss ist ausdrücklich erwünscht.
Die gesuchte Persönlichkeit soll das Zentrale künstlerische Fach Jazz-Komposition und Arrangement exzellent vertreten und sich durch Teamfähigkeit sowie hohe Kommunikationskompetenz im fachlichen Austausch auszeichnen. Sensibilität im Umgang mit Themen wie Gender, Diversität und Inklusion wird als wichtige Voraussetzungen für die fächerübergreifende Zusammenarbeit am Institut für Jazz ebenso erwartet wie Erfahrung in der Entwicklung und Erschließung der Künste (EEK) oder in der künstlerischen Forschung (siehe dazu Artistic Research an der MUK — Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien).

Ihre Aufgabenbereiche (siehe dazu Aufgaben der Professor*innen in § 18 der Satzung www.muk.ac.at/satzung):
Von dem*der Stelleninhaber*in werden die Leitung einer Jazz-Kompositions-Klasse, die selbstständige und regelmäßige Abhaltung von Lehrveranstaltungen (Kompositions-, Arrangement- und Ensembleunterricht), die Zusammenarbeit im Kollegium, die Bereitschaft zur Gestaltung und Mitwirkung an universitären (Kooperations-)Projekten und die damit verbundene administrative Arbeit erwartet. Weiters werden die Teilnahme an der Entwicklung und Erschließung der Künste sowie die Mitwirkung an der akademischen Selbstverwaltung im Rahmen der gesamten Universität vorausgesetzt.

Ihrem Bewerbungsschreiben schließen Sie bitte an:
- → Tabellarischer Lebenslauf unter besonderer Berücksichtigung der künstlerischen, künstlerisch-wissenschaftlichen und pädagogischen Tätigkeiten
- → Nachweise einschlägiger Studienabschlüsse, weiterer Qualifikationen und Lehrtätigkeiten
- → Lehrevaluierungen, so vorhanden
- → Hörprobe(n) samt Partituren im Umfang von insgesamt min. 10 bis max. 15 Minuten (einzureichen ausschließlich in digitaler Form, z.B. als Streaming- oder Downloadlink bzw. pdf-Dateien)
- → Didaktisches Konzept zur Unterrichtsgestaltung für das ausgeschriebene Fach (max. drei DIN A4-Seiten)

Nach Sichtung der Unterlagen durch die nach den Bestimmungen der Berufungsordnung eingesetzte Kommission (siehe www.muk.ac.at/satzung) werden ausgewählte Bewerber*innen zu einem **Hearing** (bestehend aus künstlerischer Präsentation, Lehrprobe und Kolloquium) am **25. Februar 2027** oder **26. Februar 2027** eingeladen.

Eine Lehrverpflichtung von 12 Lehrendenwochenstunden ist mit einem Bruttojahresgehalt von mindestens EUR 34.240,50 dotiert.

Die MUK vertritt eine antidiskriminatorische Anstellungspolitik und strebt nach Chancengleichheit und Diversität. Insbesondere wird eine Erhöhung des Frauenanteils in Leitungspositionen und beim Lehrpersonal angestrebt. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kosten, die im Zusammenhang mit einer Bewerbung an der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien entstehen, können leider nicht ersetzt werden.

Bewerbungen richten Sie bitte ausschließlich in elektronischer Form in einem zusammengefassten Dokument (max. E-Mail-Größe 30 MB) bis 30. Dezember 2026 an bewerbung@muk.ac.at.

---

* bzw. in Anwendung der Bestimmungen des § 5 (3) Berufungsordnung (Anhang 2 Satzung) der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien